

Beginn: 19:05 Uhr
Ende: 21:06 Uhr
Ort: OT Stadt Wanzleben, Markt 1 – 2 (Rathauskeller)

Anwesend: Herr Schmidt (Ausschussvorsitzender), Herr Telschow, Herr Hoße, Frau Wiese, Frau Behne, Herr Hartmann, Frau Rummel (Stadträte) Herr Dr. Jander, Herr Jackowicz, Frau Graßhoff, Herr Quabs (sachk. Einwohner)

Gäste: Frau Dammering - Amtsleiterin Ordnungsamt / Protokollantin
Leiter/innen der Grundschulen der Stadt Wanzleben - Börde,
Elternvertreter mehrerer Einrichtungen,
Herr Flügel - Ortsbürgermeister ZD Klein Wanzleben / Stadtrat
Frau Krug - Presse / Volkstimme

Tagesordnung öffentlicher Teil:

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit
2. Änderungsanträge zur Tagesordnung und Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung der Niederschrift (öffentlicher Teil) der Sitzung des Sozialausschusses vom 25.01.2016
4. Bestimmung des stellvertretenden Vorsitzenden des Sozialausschusses
5. Diskussion zur Situation in den Grundschulen der Stadt Wanzleben - Börde
6. Beratung zur Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 33/BM/16
7. Beratung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes, Drucksache Nr. 34/BM/16
8. 1. Änderungssatzung über die Benutzung der Freibäder der Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 20/BM/16
9. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

Nichtöffentlicher Teil:

10. Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlicher Teil) der Sitzung des Sozialausschusses vom 25.01.2016
11. Beratung zum Pachtvertrag „Schafstall“ Domersleben, Drucksache Nr. 17/BM/16
12. Vertrag zur Nutzung der Jugendeinrichtung TENNE
13. Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

TOP 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit

Herr Schmidt

- begrüßt die Mitglieder des Ausschusses und die anwesenden Gäste.
- stellt die Ordnungsmäßigkeit der Einladung und die Beschlussfähigkeit mit 6 Stadträten und 4 sachkundigen Einwohnern fest.

Abstimmung über die Erteilung des Rederechtes für Herrn Lüdger (Schulleiter der GS "An der Burg"): 11 x ja, einstimmig (Stadträte / sachk. Einwohner)

Herr Lüdger

- erklärt den Verfahrensweg – Gesamtkonferenz (Bürgermeisterin anwesend).
- die Einladung erfolgte an den Träger der Grundschule.
- merkt an, dass die Sauberkeit sehr zu wünschen übrig lässt - total verreckt.
- die Turnhalle sieht schlimm aus.

Herr Hoße

- fragt, ob dazu die Presse und das Fernsehen eingeschaltet werden mussten.
- laut Begehung mit dem Ausschuss war alles in Ordnung und dann so etwas.

Herr Lüdger

- man braucht mehr Geld.
- trotz schwacher Finanzausstattung soll die Schule immer mehr leisten.
- im nächsten Schuljahr wird Geld für einen Aufzug, Wickelraum, Behindertentoiletten (Inklusion) benötigt.

Herr Schmidt

- hätte sich den kurzen Dienstweg gewünscht, bietet seine Hilfe und Unterstützung an.

Herr Hartmann

- spricht noch einmal das Protokoll der Begehung, die Toilettensituation sowie den Leistungsumfang hinsichtlich der Reinigung an.

Frau Wiese

- äußert ihre Verwunderung.
- es ist eine klare Trennung der Verantwortlichkeiten zwischen Träger und Schulamt vorhanden.

Frau Dammering

- bei der finanziellen Situation der Stadt Wanzleben - Börde ist es wichtig den Schülern in allen Schulen gleichgute Bedingungen zu schaffen.
- Sorgenkind hierbei ist die Grundschule im ZD Klein Wanzleben.

Herr Schmidt

- bietet noch einmal seine Hilfe an.

TOP 6 Beratung zur Satzung über die Förderung und Betreuung von Kindern in Tageseinrichtungen in kommunaler Trägerschaft der Einheitsgemeinde Stadt Wanzleben - Börde, Drucksache Nr. 33/BM/16

Es wird der Passus ansteckende Krankheit lt. § 34 Infektionsschutzgesetz angesprochen. Dieser soll als Anlage beigefügt werden. Des Weiteren werden die Öffnungszeiten diskutiert.

Frau Dammering

- erklärt die unterschiedlichen Öffnungszeiten – im Bereich Hort per Gesetz bis 17:00 Uhr geregelt, in den Kitas wird bis 16:30 Uhr angeboten, bei Bedarf können die Einrichtungen mit einzelvertraglicher Regelung bis 18:00 Uhr die Kinder betreuen.

Abstimmung über die Beschlussvorlage Drucksache Nr. 33/BM/16 zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat: 7 x ja, 0 x nein, 0 x Enthaltung (Stadträte)
3 x ja, 0 x nein, 1 x Enthaltung (sachk. Einwohner)

TOP 7 Beratung zur Satzung der Stadt Wanzleben – Börde über die Erhebung von Kostenbeiträgen für die Inanspruchnahme eines Betreuungsplatzes, Drucksache Nr. 34/BM/16

Zu Beginn der Diskussion wird die Frage gestellt, ob bereits Kinder von Asylbewerbern betreut werden, dies wird bejaht – in der kath. Kindereinrichtung.

Frau Dammering

- erläutert den Entwurf.

Herr Hoße

- ist die Bedarfserfassung für die jetzt angebotenen Stunden erfolgt?
- über welche Unterlagen stimmen die Ausschussmitglieder ab, über die vorgelegte Satzung oder den Vorschlag des Stadtelternrates?

Herr Dr. Jander

- über die Vorlagen – hier gibt es kaum Unterschiede zwischen den Varianten.
- die Variante des Elternrats wird bevorzugt.

Herr Hoße

- man sollte sich positionieren, welche Vorlage zur Abstimmung kommt.

Abstimmung darüber, dass über die 2. Variante inclusive des Änderungsvorschlages zur Ferienbetreuung abgestimmt wird: 5 x ja, 0 x nein, 2 x Enthaltung (Stadträte)
4 x ja, 0 x nein, 0 x Enthaltung (sachk. Einwohner)

Herr Telschow

- vermisst die Familienkomponente, die in der alten Satzung enthalten war (Staffelung).

Frau Dammering

- verweist auf das Gesetz (160 Prozent-Regelung).

Herr Hoße

- kein Vergleich mit Magdeburg, kann dies nicht akzeptieren.

Herr Quabs

- vor Jahren war Wanzleben familienfreundliche Stadt.
- in welchem Bereich wird jetzt nicht gespart?
- die Stadt muss in Bildung und in die Zukunft investieren.
- niemand findet Erhöhungen schön.

Herr Schmidt

- bittet den Antrag auf Ergänzung zu formulieren.

Herr Telschow

- beantragt im § 3 Abs. 3 die Streichung des Halbsatzes "....., die gleichzeitig in Tageseinrichtungen oder Tagespflegestellen gefördert und betreut werden", sowie des Satzes:

"Schulkinder bleiben bei der Festsetzung der Höhe des Kostenbeitrages nach Satz 1 unberücksichtigt."

Abstimmung zum Änderungsvorschlag des § 3 Abs. 3:

1 x ja, 0 x nein, 6 x Enthaltung (Stadträte)

0 x ja, 4 x nein, 0 x Enthaltung (sachk. Einwohner)

Abstimmung über die Beschlussvorlage Drucksache Nr. 34/BM/16 (Variante 2) zur Empfehlung und Abstimmung an den Stadtrat:

6 x ja, 1 x nein, 0 x Enthaltung (Stadträte)

4 x ja, 0 x nein, 0 x Enthaltung (sachk. Einwohner)

TOP 8 1. Änderungssatzung über die Benutzung der Freibäder der Stadt Wanzleben-Börde, Drucksache Nr. 20/BM/16

Herr Flügel

- trotz der erfolgten Beschlussfassung bittet er die Bädersatzung nochmals vorzutragen.

Frau Dammering

- verliest die beschlossenen Änderungen.

Herr Flügel

- ergänzt die Ausweitung der 10er Karten-Regelung auf alle Bereiche.

TOP 9 Anfragen, Anregungen, Mitteilungen der Mitglieder des Sozialausschusses

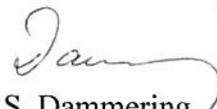
Es gibt keine Anfragen, Anregungen, Mitteilungen.

Herr Schmidt

- bedankt sich und schließt den öffentlichen Teil der Sitzung.



R. Schmidt
Ausschussvorsitzender



S. Dammering
Protokollantin